

EINGEGANGEN
-6. Juni 2007

Firma
Kettenbach GmbH & Co. KG
Im Heerfeld 7
D-35713 Eschenburg

Prot.Nr.: KH 799/07

**Fachhygienisches Gutachten über die Eignung Ihres Präparates
SILOSEPT – im Folgenden als Testsubstanz bezeichnet – hinsichtlich der
Wirkung als Flächendesinfektionsmittel**

Entsprechend des von Ihnen erteilten Auftrags vom 8.05.1994 wurde Ihr
Präparat

SILOSEPT

vom Department für Hygiene, Mikrobiologie und Sozialmedizin auf seine
Eignung als Mittel für die Flächendesinfektion untersucht.

Das Gutachten wird im Auftrag von Dr. Goroncy-Bermes, Fa. Schülke &
Mayr GmbH am 7.05.2007 umgeschrieben:

Das Produkt PERFORM wird nunmehr als SILOSEPT geführt.

Dr. Goroncy-Bermes versichert, dass keinerlei Änderungen am Produkt
durchgeführt wurden; es handelt sich lediglich um eine Produktumbenennung.

Die Prüfung der desinfizierenden Wirksamkeit erfolgte nach den Richtlinien
für Prüfung und Bewertung chemischer Desinfektionsverfahren (1.01.1981)
und Prüfung und Bewertung chemischer Desinfektionsverfahren (12.07.1991)
der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie. Zusätzlich wurde
ein quantitativer Praxisversuch mit *Candida albicans* auf glatter Fläche nach
der Methode von Prof.Dr.W. Koller, Hygiene und Medizin 8 (1983), 443-446,
durchgeführt.

Die verwendeten Konzentrationen des Präparates wurden unmittelbar vor der
Prüfung im Wasser standardisierter Härte (17°C dH) angesetzt. Als
Nährmedium wurden Caseinpepton-Sojabohnenmehlpepton-Agar (CSA) und
Casein-Sojabohnenmehlpepton-Lösung (CSL) verwendet.

Für die Testung wurden die folgenden standardisierten Testkeime verwendet:

Staphylococcus aureus ATCC 6538
E.coli ATCC 11229
Proteus mirabilis ATCC 14153
Pseudomonas aeruginosa ATCC 15442
Candida albicans ATCC 10231

ANGABEN ZUR TESTSUBSTANZ:

Wirksames Prinzip (nach Angabe des Herstellers):

100 g Silosept: 20 g Kaliumperoxomonosulfat
 15 g Natriumbenzoat
 10 g Weinsäure

Granulat:

Farbe: farbloses bis gelbliches Granulat
Gebrauchslösung: farblos-klar
Löslich: gut
Geruch: stechend
pH: Konzentrat: pH = 3,71 bei 1 %
 pH = 3,51 bei 0,5 %
 pH = 3,49 bei 0,25 %
Chargen-Nr.: LN 4082

I. BESTIMMUNG DER BAKTERIOSTATISCHEN UND FUNGISTATISCHEN WIRKUNG IM VERDÜNNUNGSTEST

Die Wachstumshemmung wurde nach 72 Stunden Bebrütungszeit bei 37°C abgelesen. Die Ergebnisse sind in Tabelle 1 zusammengefasst worden:

Beurteilung:

Die bakteriostatische bzw. fungistatische Wirksamkeit der Testsubstanz zeigte sich im Verdünnungstest wie folgt:

Staphylokokken wurden durch die 0,1 %ige,
E.coli durch die 1,0 %ige,
Proteus mirabilis durch die 1,0 %ige,
Pseudomonas aeruginosa durch die 1,0 %ige und
Candida albicans durch die 0,25 %ige Testsubstanzkonzentration
im Wachstum gehemmt.

II. ERMITTLUNG DER OPTIMALEN INAKTIVIERUNG

Alle vier getesteten Entthemmerkombinationen zeigen einen enthemmenden Effekt, welcher bei der Entthemmerkombination IV (= 3 % Tween 80, 0,3 % Lecithin, 0,1 % Histidin, 0,5 % Na-Thiosulfat) gut dargestellt wird (Tabelle 1).

Für alle weiteren Untersuchungen wurde daher diese Entthemmerkombination verwendet.

III. BESTIMMUNG DER BAKTERIZIDEN UND FUNGIZIDEN WIRKUNG IM QUALITATIVEN SUSPENSIONSTEST

Die Ablesung der Ergebnisse erfolgte nach 72 Stunden Bebrütungszeit bei 37°C. Die Ergebnisse sind in Tabelle 2 zusammengefasst worden.

Beurteilung:

Im qualitativen Suspensionstest werden bei Zugrundelegung einer 60-minütigen Einwirkzeit

Staphylokokken durch	0,50 %ige
E.coli durch	0,50 %ige
Proteus mirabilis durch	0,25 %ige
Pseudomonas aeruginosa durch	0,25 %ige
Candida albicans durch	0,25 %ige

Testkonzentration abgetötet.

IV. BESTIMMUNG DER WIRKSAMKEIT IM QUANTITATIVEN SUSPENSIONSVERSUCH

Staphylococcus aureus (siehe Tabelle 3) konnte bei einer Einwirkzeit von 60 min mit einer 0,25 %igen Testsubstanzkonzentration ohne Belastung sowie unter Belastung eine Keimzahlreduktion von log 5,0 erreichen. Der 5-log-Stufen RF binnen 60 Minuten wird ohne Albuminzusatz bei Escherichia coli mit einer 0,25 %igen Gebrauchslösung erreicht, mit Albuminbelastung bei einer 0,25 %igen Gebrauchslösung.

V. BESTIMMUNG DER BAKTERIZIDEN UND FUNGIZIDEN WIRKUNG IM KEIMTRÄGERVERSUCH (Richtlinie I.2.4)

Die Ergebnisse sind in Tabelle 4 zusammengefasst.

Bei einer Einwirkzeit von 120 Minuten werden alle Testkeime durch die 0,25 %ige Testsubstanzkonzentration abgetötet. Die niedrigste 120-Minuten-Abtötungszeit beträgt bei Staphylococcus aureus 0,25 %, bei Escherichia coli 0,25 %, bei Pseudomonas aeruginosa 0,25 %, bei Proteus mirabilis 0,25 % und bei Candida albicans 0,1 %.

VI. BESTIMMUNG DER WIRKSAMKEIT DER PRAKTISCHEN DESINFEKTIONSWERTE IM FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCH

Flächendesinfektion zur Hospitalismusprophylaxe und in der allgemeinen Praxis (Richtlinie, stand 12.07.1991, Abschwemm-Methode). Ein quantitativer Praxisversuch mit Candida albicans wurde nach der Methode von Prof.Dr.W. Koller, Hygiene und Medizin 8 (1983), 443-446, Tabelle 5, durchgeführt.

Testfläche: PVC-Stücke
OP-Fliese
kontaminiert mit: Staphylococcus aureus
Escherichia coli
Pseudomonas aeruginosa
Candida albicans

Aufgrund der bei den Testkeimen ermittelten tatsächlichen Reduktionsraten ist das Prüfpräparat für die Flächendesinfektion bei folgenden Konzentrationen als wirksam anzusehen.

Alle Testkeime zeigten bei einer Testsubstanzkonzentration von 1% und einer Einwirkzeit von 30 min, Testsubstanzkonzentration von 0,5 % und einer Einwirkzeit von 60 min, Testsubstanzkonzentration von 0,25 % und einer Einwirkzeit von 240 min die erforderlichen Keimreduktionsraten.

ZUSAMMENFASSENDER BEURTEILUNG:

Aufgrund der dargestellten Untersuchungsergebnisse kann die Anwendung von

SILOSEPT

bei einer

Konzentration von	1 %	Einwirkzeit 30 min
Konzentration von	0,5 %	Einwirkzeit 60 min
Konzentration von	0,25 %	Einwirkzeit 240 min

als

FLÄCHENDESINFektionsMITTEL ZUR HOSPITALISMUSPROPHYLAXE

empfohlen werden.



A.o.Univ.Prof.Dr.C. Lass-Flörl



o.Univ.Prof.Dr.M.P. Dierich

Dieses Gutachten darf nur vollinhaltlich ohne Weglassung oder Hinzufügung weitergegeben oder veröffentlicht werden. Soll dies abzugsweise oder in verkürzter Form geschehen, so ist vorher die Genehmigung des Institutsvorstandes einzuholen.

Tabelle 1: BESTIMMUNG DER BAKTERIOSTATISCHEN UND FUNGISTATISCHEN WIRKUNG IM VERDÜNNUNGSTEST UND DIE EIGNUNG VON INAKTIVIERUNGSMITTELN

Staphylococcus aureus ATCC 6538	KBE/ml:	13 x 10 ⁸
Proteus mirabilis ATCC 14153	KBE/ml:	5 x 10 ⁷
Pseudomonas aeruginosa ATCC 15442	KBE/ml:	1 x 10 ⁹
E.coli ATCC 11229	KBE/ml:	1 x 10 ⁹
Candida albicans ATCC 10231	KBE/ml:	8 x 10 ⁶

PRÄPARAT: SILOSEPT

ENTHEMMER I									
KEIM	DESINFEKTIONSMITTEL-KONZENTRATION								KONTR.
	%								WSH
	4	3	2,5	1	0,5	0,25	0,1	0,05	
Staph.aureus	-	-	-	-	-	-	-	+	+
Proteus mirabilis	-	-	-	-	+	+	+	+	
Pseud. aerug.	-	-	-	-	+	+	+	+	
E.coli	-	-	-	-	+	+	+	+	
Candida albicans	-	-	-	-	-	-	+	+	

ENTHEMMER II									
KEIM	DESINFEKTIONSMITTEL-KONZENTRATION								KONTR.
	%								WSH
	4	3	2,5	1	0,5	0,25	0,1	0,05	
Staph.aureus	-	-	-	+	+	+	+	+	+
Proteus mirabilis	-	-	-	+	+	+	+	+	
Pseud. aerug.	-	-	-	-	+	+	+	+	
E.coli	-	-	-	+	+	+	+	+	
Candida albicans	-	-	-	-	+	+	+	+	

ENTHEMMER III									
KEIM	DESINFEKTIONSMITTEL-KONZENTRATION								KONTR.
	%								WSH
	4	3	2,5	1	0,5	0,25	0,1	0,05	
Staph.aureus	-	-	-	+	+	+	+	+	+
Proteus mirabilis	-	-	-	+	+	+	+	+	
Pseud. aerug.	-	-	-	+	+	+	+	+	
E.coli	-	-	-	+	+	+	+	+	
Candida albicans	-	-	-	-	-	-	+	+	

- = kein Wachstum

+ = Wachstum

- I) Nährlösung
- II) 3 % Tween 80, 0,3 % Lecithin, 0,1 % Cystein
- III) 3 % Tween 80, 0,1 % Cystein, 0,1 % Histidin, 3 % Saponin

Tabelle 1: BESTIMMUNG DER BAKTERIOSTATISCHEN UND FUNGISTATISCHEN WIRKUNG IM VERDÜNNUNGSTEST UND DIE EIGNUNG VON INAKTIVIERUNGSMITTELN

Staphylococcus aureus ATCC 6538	KBE/ml:	13 x 10 ⁸
Proteus mirabilis ATCC 14153	KBE/ml:	5 x 10 ⁷
Pseudomonas aeruginosa ATCC 15442	KBE/ml:	1 x 10 ⁹
E.coli ATCC 11229	KBE/ml:	1 x 10 ⁹
Candida albicans ATCC 10231	KBE/ml:	8 x 10 ⁶

PRÄPARAT: SILOSEPT

ENTHEMMER IV									
KEIM	DESINFEKTIONSMITTEL-KONZENTRATION								KONTR.
	%								WSH
	4	3	2,5	1	0,5	0,25	0,1	0,05	
Staph.aureus	-	-	-	+	+	+	+	+	+
Proteus mirabilis	-	-	-	+	+	+	+	+	+
Pseud. aerug.	-	-	-	+	+	+	+	+	+
E.coli	-	-	+	+	+	+	+	+	+
Candida albicans	-	-	-	+	+	+	+	+	+

- = kein Wachstum
+ = Wachstum

- I) Nährlösung
- II) 3 % Tween 80, 0,3 % Lecithin, 0,1 % Cystein
- III) 3 % Tween 80, 0,1 % Cystein, 0,1 % Histidin, 3 % Saponin
- IV) 3 % Tween 80, 0,3 % Lecithin, 0,1 % Histidin, 0,5 % Na-Thiosulfat

Tabelle 2: ERGEBNISSE DER QUALITATIVEN SUSPENSIONSVERSUCHE

PRÄPARAT: SILOSEPT

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES in %	Staph. aureus				Proteus mirabilis			
	5'	15'	30'	60'	5'	15'	30'	60'
3	-	-	-	-	-	-	-	-
2,5	+	-	-	-	-	-	-	-
1	+	-	-	-	+	-	-	-
0,5	+	+	-	-	+	+	-	-
0,25	+	+	+	+	+	+	+	-
0,1	+	+	+	+	+	+	+	+

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES in %	Pseudomonas aeruginosa				E.coli			
	5'	15'	30'	60'	5'	15'	30'	60'
3	-	-	-	-	-	-	-	-
2,5	-	-	-	-	+	-	-	-
1	-	-	-	-	+	+	-	-
0,5	+	-	-	-	+	+	-	-
0,25	+	+	+	-	+	+	+	+
0,1	+	+	+	+	+	+	+	+

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES in %	Candida albicans			
	5'	15'	30'	60'
3	-	-	-	-
2,5	-	-	-	-
1	+	+	-	-
0,5	+	+	-	-
0,25	+	+	+	-
0,1	+	+	+	+

Zeichenerklärung: + = Wachstum
- = kein Wachstum

Enthemmungsmittelzusatz zur Nährlösung (CSL): Nährlösung 4

Durchführung der Versuche bei einer Reaktionstemperatur von: 20°C – 22°C

Ausgangssuspension:

Staph.aureus: 2,1 x 10⁸ KBE/ml
 Proteus mirabilis: 3 x 10⁷ KBE/ml
 Pseudomonas aeruginosa: 4 x 10⁹ KBE/ml
 E.coli: 1,2 x 10⁹ KBE/ml
 Candida albicans: 8,1 x 10⁶ KBE/ml

Tabelle 3: QUANTITATIVER SUSPENSIONSVERSUCH

PRÜFPRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Staph.aureus
Ausgangssuspension: 2×10^8 KBE/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES	REDUKTIONSFAKTOREN (log) NACH EINWIRKZEIT IN MINUTEN		
	5 min RF	30 min RF	60 min RF
Testansatz ohne Albumin			
1) 0,5 %	5,24	5,65	> 6,43
2) 0,25 %	4,89	5,11	5,53
3) 0,1 %	3,62	3,49	3,43
WSH	6,62	6,49	6,43
Testansatz mit 0,2 % Albumin			
1) 0,5 %	5,48	5,36	> 5,47
2) 0,25 %	4,21	4,25	5,42
3) 0,1 %	3,59	3,50	3,47
WSH	6,59	6,50	6,47

Testkeim: E.coli
Ausgangssuspension: $1,2 \times 10^9$ KBE/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES	REDUKTIONSFAKTOREN (log) NACH EINWIRKZEIT IN MINUTEN		
	5 min RF	30 min RF	60 min RF
Testansatz ohne Albumin			
1) 0,5 %	5,22	5,04	> 5,04
2) 0,25 %	4,02	4,56	5,01
3) 0,1 %	3,27	3,11	3,25
WSH	6,27	6,11	6,04
Testansatz mit 0,2 % Albumin			
1) 0,5 %	5,13	> 5,27	> 5,17
2) 0,25 %	4,83	5,13	5,02
3) 0,1 %	3,34	3,77	3,98
WSH	6,32	6,27	6,17

Tabélle 4: KEIMTRÄGERTEST

PRÄPARAT: SILOSEPT

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES	TESTKEIM UND EINWIRKZEIT (in min)									
	E.coli					Staph. aureus				
	5'	15'	30'	60'	120'	5'	15'	30'	60'	120'
2,00	+	-	-	-	-	+	-	-	-	-
1,00	+	+	-	-	-	+	+	-	-	-
0,50	+	+	+	+	-	+	+	+	-	-
0,25	+	+	+	+	-	+	+	+	+	-
0,10	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Kontrolle	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES	TESTKEIM UND EINWIRKZEIT (in min)									
	P. mirabilis					Pseud.				
	5'	15'	30'	60'	120'	5'	15'	30'	60'	120'
2,00	+	-	-	-	-	+	-	-	-	-
1,00	+	+	-	-	-	+	+	-	-	-
0,50	+	+	+	+	-	+	+	+	-	-
0,25	+	+	+	+	-	+	+	+	+	-
0,10	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+
Kontrolle	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES	TESTKEIM UND EINWIRKZEIT (in min)				
	C. albicans				
	5'	15'	30'	60'	120'
2,00	-	-	-	-	-
1,00	+	-	-	-	-
0,50	+	+	-	-	-
0,25	+	+	+	-	-
0,10	+	+	+	+	-
Kontrolle	+	+	+	+	+

Zeichenerklärung: + = Wachstum
- = kein Wachstum

Enthemmungsmittelzusatz zur Nährlösung (CSL): IV

Durchführung der Versuche bei einer Reaktionstemperatur von: 20°C – 22°C

Ausgangssuspension:

Staph.aureus: 1,3 x 10⁷ KBE/ml
 Proteus mirabilis: 1,1 x 10⁸ KBE/ml
 Pseudomonas aeruginosa: 3,2 x 10⁸ KBE/ml
 E.coli: 3,1 x 10⁹ KBE/ml
 Candida albicans: 7,2 x 10⁷ KBE/ml

Tabélle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Pseudomonas aeruginosa

Testfläche: PVC

Keimdichte:

Versuch 1: 9,57 log/ml

Versuch 2: 8,62 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	4,42	3,02	< 3,00
	2	4,38	< 3,00	< 3,00
0,25	1	5,37	4,02	< 3,00
	2	5,42	4,12	< 3,00
0,1	1	n.d.	n.d.	4,14
	2	n.d.	n.d.	4,33
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,17	8,12	7,32
	2	8,22	8,07	7,02
Kontrolle 2/ml	1	6,72		
	2	6,82		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,17	> 5,12	> 4,32
	2	> 5,22	> 5,09	> 4,02
0,50	1	3,75	5,1	> 4,32
	2	3,84	> 5,07	> 4,02
0,25	1	2,8	4,1	> 4,32
	2	2,8	3,92	> 4,02
0,1	1	n.d.	n.d.	3,18
	2	n.d.	n.d.	2,69
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabelle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Pseudomonas aeruginosa

Testfläche: OP-Fliese

Keimdichte:

Versuch 1: 9,67 log/ml

Versuch 2: 9,82 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	3,62	< 3,00	< 3,00
	2	3,72	< 3,00	< 3,00
0,25	1	4,28	3,72	< 3,00
	2	4,32	3,82	< 3,00
0,1	1	n.d.	n.d.	3,92
	2	n.d.	n.d.	4,01
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,16	8,02	7,05
	2	8,12	8,08	7,72
Kontrolle 2/ml	1	6,52		
	2	6,51		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,16	> 5,02	> 4,05
	2	> 5,12	> 5,08	> 4,72
0,50	1	4,52	> 5,02	> 4,05
	2	4,4	> 5,08	> 4,72
0,25	1	3,88	4,3	> 4,05
	2	3,8	4,26	> 4,72
0,1	1	n.d.	n.d.	3,15
	2	n.d.	n.d.	3,71
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabélle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Staphylococcus aureus

Testfläche: PVC

Keimdichte:

Versuch 1: 9,70 log/ml

Versuch 2: 9,62 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	3,90	< 3,00	< 3,00
	2	3,84	< 3,00	< 3,00
0,25	1	5,03	3,90	< 3,00
	2	5,62	3,72	< 3,00
0,1	1	n.d.	n.d.	4,01
	2	n.d.	n.d.	3,98
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,30	8,34	8,11
	2	8,23	8,25	8,09
Kontrolle 2/ml	1	6,63		
	2	6,61		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,30	> 5,34	> 5,11
	2	> 5,23	> 5,25	> 5,09
0,50	1	4,4	> 5,34	> 5,11
	2	4,39	> 5,25	> 5,09
0,25	1	3,27	4,44	> 5,11
	2	2,61	4,53	> 5,09
0,1	1	n.d.	n.d.	4,10
	2	n.d.	n.d.	4,11
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabelle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Staphylococcus aureus

Testfläche: OP-Fliese

Keimdichte:

Versuch 1: 9,56 log/ml

Versuch 2: 8,92 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	3,92	< 3,00	< 3,00
	2	3,86	< 3,00	< 3,00
0,25	1	4,72	3,32	< 3,00
	2	4,82	3,29	< 3,00
0,1	1	n.d.	n.d.	3,94
	2	n.d.	n.d.	3,72
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,62	8,34	8,06
	2	8,57	8,42	8,12
Kontrolle 2/ml	1	6,72		
	2	6,83		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,62	> 5,34	> 5,06
	2	> 5,57	> 5,42	> 5,12
0,50	1	4,7	> 5,34	> 5,06
	2	4,71	> 5,42	> 5,12
0,25	1	3,9	5,02	> 5,06
	2	3,75	5,13	> 5,12
0,1	1	n.d.	n.d.	4,12
	2	n.d.	n.d.	4,40
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabelle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: E.coli

Testfläche: PVC

Keimdichte:

Versuch 1: 9,49 log/ml

Versuch 2: 9,61 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	3,60	< 3,00	< 3,00
	2	3,42	< 3,00	< 3,00
0,25	1	5,10	4,10	3,90
	2	5,19	4,15	3,72
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,19	7,95	7,15
	2	8,27	8,07	7,54
Kontrolle 2/ml	1	6,37		
	2	6,41		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,19	> 4,95	> 4,15
	2	> 5,27	> 5,07	> 3,54
0,50	1	4,59	> 4,95	> 4,15
	2	4,85	> 5,07	> 3,54
0,25	1	3,09	3,85	3,25
	2	3,08	3,92	3,82
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabéllé 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: E.coli

Testfläche: OP-Fliese

Keimdichte:

Versuch 1: 9,61 log/ml

Versuch 2: 9,52 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 3,00	< 3,00	< 3,00
	2	< 3,00	< 3,00	< 3,00
0,50	1	3,30	< 3,00	< 3,00
	2	3,27	< 3,00	< 3,00
0,25	1	5,21	4,90	3,60
	2	5,36	4,21	3,65
Kontrolle 1/Testfläche	1	8,15	7,84	7,03
	2	8,22	7,62	6,92
Kontrolle 2/ml	1	6,37		
	2	6,31		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,15	> 4,84	> 4,03
	2	> 5,22	> 4,62	> 3,92
0,50	1	4,85	> 4,84	> 4,03
	2	4,95	> 4,62	> 3,92
0,25	1	2,94	2,94	3,43
	2	2,86	3,41	3,27
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabelle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Candida albicans

Testfläche: PVC

Keimdichte:

Versuch 1: 8,34 log/ml

Versuch 2: 8,36 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 0,48	< 0,48	< 0,48
	2	< 0,48	< 0,48	< 0,48
0,50	1	2,47	1,52	0,95
	2	2,12	1,27	0,78
0,25	1	3,80	3,37	1,88
	2	3,92	3,71	1,52
Kontrolle 1/Testfläche	1	6,93	6,92	6,07
	2	6,92	6,82	6,29
Kontrolle 2/ml	1	8,32		
	2	8,28		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 6,45	> 6,44	> 5,59
	2	> 6,44	> 6,38	> 5,81
0,50	1	4,46	5,4	5,12
	2	4,8	5,55	5,51
0,25	1	3,13	3,55	4,19
	2	3,00	3,11	4,77
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			

Tabélle 5A FLÄCHENDESINFEKTIONSVERSUCHE UNTER PRAXISNAHEN BEDINGUNGEN, ERMITTLUNG DER LOG-REDUKTIONSRATEN DURCH DAS DESINFEKTIONSVERFAHREN NACH ABZUG DER NATÜRLICHEN ABSTERBERATE

PRÄPARAT: SILOSEPT

Testkeim: Candida albicans

Testfläche: OP-Fliese

Keimdichte:

Versuch 1: 8,51 log/ml

Versuch 2: 8,37 log/ml

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log KBE/Testfläche Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	< 0,48	< 0,48	< 0,48
	2	< 0,48	< 0,48	< 0,48
0,50	1	1,68	< 0,48	< 0,48
	2	1,72	< 0,48	< 0,48
0,25	1	3,24	2,61	1,12
	2	3,02	2,37	1,07
Kontrolle 1/Testfläche	1	6,22	6,13	5,62
	2	6,52	6,29	5,92
Kontrolle 2/ml	1	8,72		
	2	8,61		

KONZENTRATION DES PRÜFPRÄPARATES (in %)	Versuchsansatz	log Reduktionsraten Einwirkungszeit (Minuten)		
		30	60	240
1,0	1	> 5,74	> 5,65	> 5,14
	2	> 6,04	> 5,81	> 5,44
0,50	1	4,54	> 5,65	> 5,14
	2	4,80	> 5,81	> 5,44
0,25	1	3,08	3,52	4,5
	2	3,50	3,92	4,85
Kontrolle 1/Testfläche	1			
	2			
Kontrolle 2/ml	1			
	2			